

## Medienmitteilung

*Beschlüsse von ZurzibietRegio (Gemeindeverband): Satzungsrevision, Budget und Markenbildung*

### **«Beitragsreduktion für Doppelmitglieder ausserhalb des Bezirks beschlossen»**

**Bad Zurzach, 08. Dezember 2016 – Das Zurzibiet passt sich neuen Entwicklungen an: Die Abgeordnetenversammlung von ZurzibietRegio hat fünf Jahre nach Schaffung der «Vision Zurzibiet» eine Satzungsrevision beschlossen. Gemeinden ausserhalb des Bezirks können bei Doppelmitgliedschaft von einem Beitragsrabatt profitieren. Vorstandsmitglieder sind nicht mehr gleichzeitig auch Abgeordnete ihrer Gemeinde. Nicht gutgeheissen wurden Anträge zur Veränderung der Stimmrechte von Gemeinden. Zudem verabschiedete die Abgeordnetenversammlung das Budget 2017 und stimmte Massnahmen zur Stärkung der Marke Zurzibiet zu.**

Demnach soll auf jeder Homepage der Mitgliedsgemeinden das Logo der Marke Zurzibiet ersichtlich sein. Zudem ist vorgesehen, dass auch das Destinationslogo des Thermalbades aufgeführt wird. Nach Möglichkeit sollen die Gemeinden auch die Marke Zurzibiet berücksichtigen, wenn das nächste Mal eine neue Briefschaft geschaffen wird. Die Abgeordnetenversammlung hiess diese Massnahmen in einer Konsultativabstimmung gut.

Präsident Felix Binder betonte einleitend, dass es anlässlich dieses «kleinen Jubiläums der ersten fünf Jahre» wie er es nannte, nötig sei, auf dem eingeschlagenen Weg voranzuschreiten. «Wir haben schon viel erreicht, aber wir sind noch nicht am Ziel». Es gelte den inneren Zusammenhalt der drei Talschaften Surbtal, Rheintal und Aaretal weiter zu stärken, das Zurzibiet als Gesamtregion zu positionieren und gemeinsam stärker zu werden.

Das Projekt der Siedlungsentwicklung sei ein gutes Beispiel. «Mit der Schaffung einer Potenzialkarte für die ganze Region sind wir mit Impulsen vorangekommen», meinte Binder und verwies auf die neu vorliegende gedruckte Version des Berichts, die an der Abgeordnetenversammlung regen Zuspruch fand. Regionalplanerin Dunja Kovari, die für die Potenzialkarte verantwortlich zeichnete, ergänzte mit Hinweisen auf die Nutzung von Potentialen im Bereich der kommunalen Strassenräume.

Rahmen der Satzungsrevision fasste die Abgeordnetenversammlung die folgenden Beschlüsse: Bei Doppelmitgliedschaft von Gemeinden ausserhalb des Bezirks Zurzach wird ein Rabatt von 50% auf den einwohnerabhängigen Betrag gewährt. Mitglieder im Vorstand von ZurzibietRegio können nicht mehr zugleich Abgeordnete einer Gemeinde sein. An Abgeordnetenversammlungen hat jede Mitgliedsgemeinde jedoch weiterhin lediglich eine Stimme. Anträge die grösseren Gemeinden bevorzugen wollten, wurden allesamt abgelehnt. Die Abgeordnetenversammlungen sind zudem weiterhin öffentlich. Die Geschäftsleitung informiert die Öffentlichkeit im Anschluss auch weiterhin über die gefassten Beschlüsse. Bei Wahlen gilt die folgende Regel: Die ersten beiden Wahlgänge sind frei. Ab dem dritten Wahlgang können keine neuen Namen eingebracht werden. In den folgenden Wahlgängen scheidet jeweils der Kandidat mit der geringsten Stimmzahl aus.

Das Budget 2017 sieht ein Defizit von CHF 18'300.- vor. Neu eingefügt ist ein Konto «Kommunikation». Hiermit soll die Marke Zurzibiet gestärkt werden. Für das Jahr 2017 insbesondere im Zusammenhang mit dem Auftritt der Region an der Badenfahrt. Im Anschluss an die Verhandlungen präsentierte Peter Schläpfer von Bad Zurzach Tourismus AG neue Kommunikationsinstrumente und den Veranstaltungskalender und daraufhin stelle Lukas Keller, ehemals Gemeindeammann von Endingen, das Projekt «Doppeltür» vor.

### **Über ZurzibietRegio (Gemeindeverband)**

*Der Gemeindeverband ZurzibietRegio hat als regionaler Entwicklungsträger zum Ziel, den Wohn- und Lebensraum, aber auch die Wirtschaft und den Tourismus im Bezirk Zurzach zu stärken. Er erarbeitet die regionalen Grundlagen für die kantonalen Planungen und sorgt für eine Abstimmung unter den Mitgliedsgemeinden. Er berät und unterstützt die Gemeinden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in vielerlei Hinsicht. Er macht die Marke «Zurzibiet» bekannt und stärkt das Wir-Gefühl. Das Zurzibiet setzt metropolitaner Hektik ein eigenes Konzept gegenüber: So steht die Region für Werte wie «Gemütlichkeit», «erschwingliches Wohnen», «intakte Natur», «Naherholungserlebnisse» und ein lebendiges Zusammenleben in Vereinen und Gemeinden. Weitere Informationen unter [zurzibietregio.ch](http://zurzibietregio.ch). Für Rückfragen: Präsident Felix Binder, 056 245 49 53*